

Formulierungshilfen bei der Testamentserrichtung

Bei den nachfolgenden Formulierungshilfen handelt es sich nur um Beispieltex-te. Namen, Adressen und Beitragshöhen sind fiktiv und können beliebig variiert werden.

Beispiele für eine Erbeinsetzung

«Ich setze meinen Lebenspartner, Armin Weibel, geboren am 12. Februar 1945, von Bern, wohnhaft in Burgdorf, als Alleinerben meines Nachlasses ein.»

Falls der Wunsch besteht, die Rheumaliga Bern und Oberwallis zu begünstigen:

«Ich setze die Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, als Alleinerbin ein.»

«Ich setze die Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, als Erbin zu einem Drittel ein.»

Beispiele für ein Vermächtnis (Legat)

«Mein Neffe, Robert Müller, geboren am 21. April 1977, wohnhaft an der Calandastrasse 10, in Flims, erhält aus meinem Nachlass ein Vermächtnis von 5'000 Franken (fünftausend Franken).»

Falls der Wunsch besteht, die Rheumaliga Bern und Oberwallis zu begünstigen:

«Die Rheumaliga Bern und Oberwallis, Holzikofenweg 22, 3007 Bern, erhält aus meinem Nachlass 25'000 Franken (fünfundzwanzigtausend Franken) als Legat.»

«Meine Erbinnen und Erben haben innert 30 Tagen nach meinem Tod der Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, den Betrag von 35'000 Franken (fünfunddreissigtausend Franken) im Sinne eines Vermächtnisses auszuzahlen.»

Beispiele für eine Begünstigung in der Lebens-/Rentenversicherung

«Im Falle meines Todes begünstige ich meine Lebenspartnerin, Priska Meuwly, geboren am 13. April 1965, von Benken (SG), wohnhaft in Bern, aus meiner Lebensversicherung.»

Falls der Wunsch besteht, die Rheumaliga Bern und Oberwallis zu begünstigen:

«Im Falle meines Todes begünstige ich die Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, aus meiner Lebensversicherung.»

Beispiel für eine Begünstigung im Stiftungszweck

«Die von mir gegründete Stiftung verfolgt gemeinnützige und wohltätige Zwecke in der Schweiz und erstrebt keinen Gewinn. Sie kann Zuwendungen an Organisationen erbringen, die sich für Menschen mit Rheuma einsetzen. Vorzugsweise soll dabei die Rheumaliga Bern und Oberwallis berücksichtigt werden.»

Beispiel für eine Begünstigung mit Auflagen

«Mein Legat in der Höhe von 100'000 Franken (hunderttausend Franken) an die Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, soll ausschliesslich zugunsten älterer Rheumabetroffener eingesetzt werden.»

Beispiel für einen Verweis auf Blumen- oder Kranzspenden

«Anstelle von Blumen gedenke man der Rheumaliga Bern und Oberwallis, in Bern, PostFinance AG, IBAN CH32 0900 0000 3000 8041 9.»

